Yoki, Relief, 1977

Ort
Freiburg Stadt
Technik
Relief
Zugänglichkeit
Öffentlich - frei zugänglich

Yoki (Emile Aebischer, 1922-2012)
Relief, 1977
Verschiedene Gesteine
Abbé-Bovet-Gasse (Fassade Manor), Freiburg
(Foto: C. Liechti)

Dieses Relief befindet sich an der rückseitigen Fassade des Einkaufszentrums Manor und besteht aus Marmor und anderen, unterschiedlich farbigen Steinstücken. Das abstrakte Werk lebt vom Spannungsverhältnis zwischen verschiedenen geometrischen Formen wie dem Recht- und Vieleck, sowie zwischen den Farbtonnuancen und unterschiedlichen Strukturen des Materials. Dabei besticht das Formenspiel durch die Konturen der einzelnen Elemente.

Grössere und gröbere Gesteinsplatten heben sich von einem mosaikartigen, mit kleineren Steinen zusammengesetzten Hintergrund ab. Durch das einfallende Licht und die entstehenden Schattenwürfe verändert sich das Werk im Tagesverlauf kontinuierlich. Die grösseren, grauen Elemente kontrastieren dabei mit dem Gelb, Bordeaux-Rot, Hellblau und Schwarz im Hintergrund.

Der unter dem Künstlernamen Yoki tätige Emile Aebischer pendelte während seiner ganzen Künstlerlaufbahn zwischen Malerei und Architektur. Bereits 1938 verpflichtete ihn das Architekturbüro von Fernand Dumas als Zeichner und führte unter anderem zur Zusammenarbeit mit Erich Honegger beim Bau des Universitätsgebäudes Miséricorde. Glasmalereien im sakralen, wie auch im profanen Raum, figurative und abstrakte Gemälde oder Mosaik- und Einlegearbeiten machen Yoki zu einem der vielseitigsten Freiburger Künstler des 20. Jahrhunderts. (AW/bf)

Quellen:
- Borgeaud, Georges. *YOKI*. Schriftenreihe Freiburger Künstler 4. Museum für Kunst und Geschichte Freiburg /Schweiz, 1978. Print.
- Zehnder-Jörg, Silvia. *Kunstvoll: Kunstschaffende in Deutschfreiburg*. Deutschfreiburger Beiträge zur Heimatkunde Band 71. Deutschfreiburger Heimatkundeverein, 2006. Print.
- http://www.fribourgtourisme.ch/de/navpage-CultureArchFR-FribArtFR-123187.html (30.01.12, 14:30)

Fragen und Anregungen für den Unterricht

- Welchen Titel würdest du diesem Relief geben?
- Betrachte die Fassade des Einkaufszentrums mit ihrem grossen Logo, sowie die umliegenden Fassaden in Bezug auf das Relief. Was fällt dir auf?
- Das Relief als Logo: gibt es Formen und Muster, die sowohl im Manor-Logo wie auch im Relief vorkommen?
- Kannst du eine, dem ganzen Werk übergeordnete Struktur oder einen Rhythmus erkennen?
- Zum Thema Kunst auf der Strasse: Lässt sich dieses Relief mit einem modernen Graffiti vergleichen?
- Was fällt dir im direkten Vergleich zwischen dem Relief und Yokis Glasmalereien auf? Gibt es Gemeinsamkeiten oder Unterschiede?
- Als Projekt für den gestalterischen Unterricht: Stelle selbst ein Mosaik aus Papierstücken (- oder vielleicht sogar mit Bruchstücken von Keramikplatten) her. Versuche dabei das Spiel zwischen Hinter- und Vordergrund, Form und

Struktur zu ergründen.

- Experimentiere mit der Collagetechnik; verwende verschiedene Materialien wie Holz oder Stein, um dein Werk zu realisieren.

PDF